

Kontakt: Fahldiek
Telefon: 06221/99-1405
E-Mail: Heidelberg.pd@polizei.bwl.de

Heidelberg, 10.07.10

Täglicher Pressebericht der Polizeidirektion Heidelberg vom 10.07.10

Heidelberg

Mit über 1,2 Promille war am Samstagmorgen eine 22-jährige Heidelbergerin in ihrem Auto unterwegs. Kurz vor 04.00 Uhr fiel ihr BMW in der Friedrich-Ebert-Anlage einer Streife des Polizeireviers Heidelberg-Mitte auf, die die Frau dann auch sofort kontrollierten. Nach dem Alkoholtest musste sie mit zur Wache, wo ihre Blut und Führerschein genommen wurden.

Leicht verletzt wurde am Freitag ein Fahrradfahrer in der Vangerowstraße, als er mit einem PKW zusammenstieß. Der 55-jährige fuhr gg. 15.00 Uhr von einem Parkstreifen auf die Fahrbahn ein und wurde von einem 23-jährigen Opel-Fahrer übersehen, der von der Gneisenastraße Richtung Wieblingen abbiegen wollte. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 500,- Euro.

Sachschaden in Höhe von ca. 500,- Euro verursachte ein bislang unbekannter Fahrzeug-Führer, als er gegen einen in der Güteramtsstraße geparkten Audi stieß. Dieser stand dort von 07.15 bis 14.10 Uhr. Zeugen, die den Unfall beobachtet haben, werden gebeten, sich mit der Verkehrspolizei Heidelberg, 06221- 991870, in Verbindung zu setzen.

Rhein-Neckar-Kreis

Sinsheim

Weil ein VW-Fahrer am Freitagabend in der Hauptstraße den Gegenverkehr nicht beachtete, kam es auf Höhe der Ringstraße zu einem Verkehrsunfall mit einer leicht verletzten Person und 3000,- Euro Sachschaden. Der 31-jährige wollte gg. 19.30 Uhr nach links abbiegen und übersah einen entgegenkommenden 17-jährigen Krad-Fahrer.

Zwei leicht verletzte Personen und zwei nicht mehr fahrbereite PKW waren das Resultat eines Unfalls am Freitag auf B 292. Ein 34-jähriger BMW-Fahrer fuhr gg. 17.30

Uhr in Richtung Dühren und missachtete an der Ampelanlage zur BAB 6 das Rotlicht, so dass er mit einer von der BAB 6 abbiegenden 22-jährigen VW-Fahrerin zusammenstieß. Der Sachschaden wird auf ca. 6000,- Euro geschätzt.

Zeugen benötigt das Polizeirevier Sinsheim für eine Verkehrsunfallflucht, die sich am Freitag in der Kraichgaustraße ereignete. Hier wurde ein ordnungsgemäß geparkter Daimler Chrysler von einem bislang ungekannten PKW gestreift und am vorderen linken Kotflügel beschädigt. Der Verursacher fuhr vermutlich in der Zeit von 06.15 bis 17.00 Uhr talwärts und kam aufgrund unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab. Anschließend flüchtete er, ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern. Hinweise werden unter der Tel.-Nr. 07261-6900 erbeten.

Schwetzingen

Vermutlich waren die hohen Temperaturen Auslöser für einen Brand im Waldgebiet Gewann Saumbuckel. Hier entzündete sich gg. 16.00 Uhr an einer ehemaligen Schutzhütte herumliegendes Geäst. Das Feuer breitete sich auf eine Fläche von ca. 80 qm aus, was vermutlich auch durch herumliegenden Unrat begünstigt wurde. Nur dem schnellen Eingreifen der Feuerwehr Schwetzingen, die mit drei Fahrzeuge anrückte, ist es zu verdanken, dass ein ausgewachsener Waldbrand vermieden werden konnte. Sachschaden entstand nicht.

Eberbach

Schwer verletzt wurde am Freitag ein 16-jähriger Fahrer eines Yamaha Leichtkrafts. Der Zweiradfahrer aus einer Gemeinde des Neckar-Odenwald-Kreises befuhr gg. 18.00 Uhr verbotswidrig die Neckarlauer Skater-Anlage und kam hierbei aus bislang unbekannter Ursache zu Sturz. Er zog sich hierbei so schwere Verletzungen zu, dass er mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen wurde, wo er stationär aufgenommen werden musste. Am Leichtkraftrad entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1500,- Euro. Es musste abgeschleppt werden.

Zeugen sucht das Polizeirevier Eberbach für eine Unfallflucht, die sich am Freitag in der Zeit von 05.30 – 14.50 Uhr auf dem Parkplatz eines Einkaufszentrums im Neuen Weg Nord ereignete. Ein bislang unbekannter Fahrzeugführer beschädigte vermutlich beim Ein-/Ausparken einen abgestellten Opel. Hinweise werden unter der Tel.-Nr. 06271-92100 erbeten.

Schriesheim

Leicht verletzt wurde am Freitagmorgen ein Roller-Fahrer bei einem Verkehrsunfall in der Talstraße. Kurz vor 09.00 Uhr wollte der 23-jährige Zweiradfahrer auf Höhe der Friedrichstraße an einem Nissan vorbeifahren, als dessen 20-jährige Fahrerin im Begriff war nach links in die Friedrichstraße abzubiegen. Es kam zum Zusammenstoß, wobei der 23-jährige Prellungen erlitt und Sachschaden in Höhe von ca. 1500,- Euro entstand.

Meckesheim

Renitent und unbelehrbar zeigte sich am Freitagabend ein 61-jähriger aus Schönau, als Polizeibeamte der Räumung eines Geschäfts in der Friedrichstraße beiwohnten. Sie wurden gg. 20.00 Uhr von der Eigentümerin angefordert, da zu befürchten war, dass die Räumung nicht friedlich vonstatten gehen würde. Und tatsächlich störte der 61-jährige, der Lebensgefährte der Mieterin, die Räumung. Selbst vor einem körperlichen Angriff gegen die Polizeibeamten schreckte er nicht zurück, so dass es im Geschäft zu einem Gerangel kam und der Wüterich an den Händen geschlossen zur Wache gebracht werden musste. Hier beleidigte und bedrohte er fortwährend die Beamten, die jetzt wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamten gegen ihn ermitteln.